

## **Gebetsaufruf für Geflüchtete und Migrantinnen und Migranten während der Zeit der Gefährdung durch Coronaviren**

Täglich möchte ich einen Gebetsimpuls anbieten, um zusammen für Geflüchtete, Migrantinnen und Migranten und ihre Helferinnen und Helfer zu beten. Die Einschränkungen durch die Gefährdung mittels Coronaviren sind bedrückend, weil es so unklar ist, wie es weitergeht. Jeden Tag ändert sich die Lage. Dieses Einschränken des öffentlichen Lebens entschleunigt aber auch und gibt Zeit für Wesentliches wie Nachdenken, sich Besinnen, Beten.



Weil persönliche Treffen augenblicklich zu vermeiden sind, ist in solchen Zeiten neben gegenseitiger karitativer Hilfe auch spirituelle Unterstützung für die Seele wichtig. Zeiten wie diese sind angesichts der Unverfügbarkeit des Geschehenden Zeiten zum Beten. Jedoch nicht nur individuelles Bitten für jemand selbst und seine persönlichen Interessen, sondern auch für andere und ihre Sorgen und Nöte.

Dazu werde ich dazu jeden Tag ein Gebetsanliegen, das Flucht, Migration und Integration betrifft mit einer kurzen Erläuterung des jeweiligen Gebetsanliegens verschicken. Sie können diese Bitten laut oder leise in Gedanken mitbeten, als Teil in ein eigenes Gebet übernehmen oder als Anregung zu eigenen Bitten nutzen. Beten Sie, wann Sie Zeit haben. Wählen Sie jedoch möglichst eine Zeit, wenn gleichzeitig Glocken zum Gebet läuten.

Ich bin davon überzeugt, das Gebet und noch mehr das Gebet vieler große Kraft und Wirkung hat. Lassen Sie uns beten für das Wohl und die Gesundheit, für Gerechtigkeit und Frieden.

Wer möchte, dem schicke ich die Gebetsimpulse gerne per E-Mail. Melden Sie sich zu diesem Newsletter bitte bei [d.voos@bonn-evangelisch.de](mailto:d.voos@bonn-evangelisch.de) an.